n e t z T E X T E

von

Blasebalq

versalia.de

Text copyright 2025 by Blasebalq . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

Inhalt

Gewissheit . . . 1
Prosagedicht ohne Dichtung und mit nur wenig Prosa . . . 2
HÃ¤resie . . . 3
Kartoffelpuffer zum Zweiten . . . 4

Text copyright 2025 by Blasebalq . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

Gewissheit

Gewissheit

oder
"Fuck, was is der Wald so kalt!"

Furios entstelltes Dasein.
DrÃ¼ben hockt dem Eich sein Horn.
Schmollt der klirrklar Nacht entgegen;
Schmodder hinten, Zapfen vorn.

WÃ¤hrend Waldi schlÃ¼rft sein Selters,
zimmerwarm und gut geschÃ¼tzt,
knabbert Reineke schwer fuchsig
Â´s Eis vom Ei, was ihm nicht nÃ¼tzt.

Da, ein warmer Hauch von SÃ¼den!
Endlich kriegt der Frost aufs Maul!
Shit, nurÂ´n Furz von Bruder BraunbÃ¤r.
Erst nur pelzig, jetzt auch faul.

Welche Gottheit puren Schalkes
kam auf jenen ulkÂ´gen Trip?
Einzufrieren alles Leben;
Husten, Kopfschmerz, Eiterstipp.

Heizvergeizt durchstrÃ¶men Gase
Kupferrohr und Haushaltsbuch.
TrÃ¤ge leert sich meine Blase.
GÃ¤nsehaut schmÃ¼ckt FuÃŸgeruch.

WeiÃŸe Pracht, ich mag dein Antlitz.
Ebenso wie schÃ¶ne Fraun
bist du aber nervig, teuer,
eitel und gehÃ¶rst gehaun.

Text copyright 2025 by Blasebalq . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

Prosagedicht ohne Dichtung und mit nur wenig Prosa

Bert: "Gut zu Ã¼berlegen ist es nun an der Zeit."
Bert: "WorÃ¼ber mÃ¶chtest du denn legen, naht doch geschwind der Abend bereits?"
Bert: "Ich Ã¼berlege nicht nur gut, ich bin gut, weil ich Ã¼berlege."
Bert:" Gut scheint mir kein Ã¼berlegter Begriff, existiert denn kein besseres Wort fÃ¼r Gut?"
Bert: "Gute Frage, aber etwas anderes als gute Fragen hÃ¤tte ich von mir auch nicht erwartet, gut wie ich bin."
Bert: "Und wie sieht es auf dem Gute-Antworten-Sektor aus? Ohne gute Antworten verebben gute Fragen im Trauertal eigenen EigenbrÃ¶delns."
Bert: "Ich kann meinen Einwand gut nachvollziehen, weshalb ich zu meiner ursprÃ¼nglichen Absicht zurÃ¼ckehren mÃ¶chte, gut zu Ã¼berlegen, denn gut Ding will Weile haben."
Bert: "Lange weile ich nicht mehr unter den Guten, sollte es mir nicht gelingen, aus Langeweile ungute Phrasen wie eben zitierte im Geiste zu forcieren ..."
Bert: "Supi. Extragalaktisch. Mega-Klasse."
Bert: "... um dann nach eben diese mit noch viel unguterem ModernitÃ¤tsschnickschnack friesieren zu gieren."
Bert: "Dufte. Original. VÃ¤rschÃ¤rft."
Bert: "Am aller Ungutesten lehnt sich der gut Ã¼berlegende Mensch an SlangausdrÃ¼cken an, der mag auch keine Fremdworterismen."
Bert: "Hervorragend vielleicht?"
Bert: "Hervorragen mÃ¶chten Solche, welche sich fÃ¼r etwas Besseres halten. Wer Besonders ist, bemÃ¼ht sich, nicht hervorragen zu mÃ¶chten."
Bert: "DedankensprÃ¼nge wie dieser ragen aus dem Dickicht schnÃ¶der TagtrÃ¤umereien zwangslÃ¤ufig hervor, ohne jemals von anderen TagtrÃ¤umern wahrgenommen werden zu kÃ¶nnen. WÃ¤re es nicht gut, zu Ã¼berlegen, alle TagtrÃ¤umereien dieser Welt in einer Anthologie zu sammeln, besonders meine?"
Bert: "Kann Besonders das leidige Gut nicht womÃ¶glich vom Thron stoÃŸen, bei dieser guten Gelegenheit noch Wertungen zerreiben, Unterschiede relativieren, Konkurrenz eliminieren, sich im selbstverliebten Kathegorisieren-Kastrieren-Zelebrieren verlieren ... ?"
Bert: "Nicht besonders gut. DafÃ¼r ist Besonders nicht gut genug. Alles kann besonders sein, auch wenn es nicht gut ist. Schnell wÃ¼rden Menschen daraufhin in abgestumpfter Besonderungsmanie das GewÃ¶hnliche vergÃ¶ttlchen und sich selbst Ã¼berlegen fÃ¼hlen, ohne zu Ã¼berlegen, daÃŸ besonders diese Ãœberlegung einen eher schlecht macht als gut."
Bert: "Kann sein, schlecht ist besser als gut. Schon mal Ã¼berlegt?"
Bert: "Du?"
Bert: "Was ist?"
Bert: "Ist der schlechte Splitter denn endlich drauÃŸen?"
Bert: "Ich vermute schon. Sieh doch, der fÃ¼r den Facharzt fÃ¼r Allgemeinmedizin stellvertretenderweise Notschicht schiebende Internist hat sich verpiÃŸt.
Die Wunde sieht gut aus."
Bert: "Hervorragend."

Text copyright 2025 by Blasebalq . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

HÃ¤resie

Hase sei mein Gott.
Haken statt Hassan schlagen, mÃ¼mmeln statt verstÃ¼mmeln.
Leben lassen, was mich leben lÃ¤sst. FormschÃ¶ne LÃ¶ffel statt Bogenohren,
Fellflaum statt Pickel in den Poren. HÃ¤sheit, fÃ¼g dich, angeboren.
Elegie halb NÃ¶rgelei. Leg mir ein Ei.

Hase sei mein Gott. Sein Reich sei die GrÃ¼ne.
Grau und schwarz, verbanne euch!
VERBANNT MÃ–GET IHR SEIN!

VERBRANNT! Die Flamme, sehe, sie schreit.
Schrei heraus, das Feuer. Das Wasser.
Luft, erfrischt Denken und Zeit. Zeit sei vorbei.
Verfaule, sei Ei.
Der Erde zum Wohle.

Text copyright 2025 by Blasebalq . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

Kartoffelpuffer zum Zweiten

Ich plÃ¤rre, also bin ich
bÃ¶se.
LÃ¶se
mein Problem fÃ¼r mich,
oh StraÃŸenstrich!

Zweihundert???? Warum nicht gleich
Tausend?
Mausend
stÃ¼rzt das KÃ¤tzchen ab.
Ihr Herz macht schlapp.

Eindeutig zuviel Stoff im
NÃ¤slein.
BlÃ¤slein
blubbernd BlutÂ´s entquilln
den Wallpapilln.

Will Leistung haben, wenn ich
zahle!
Aale
mich in MÃ¤dchensud.
Der Wut tutÂ´s gut.

Ein Bulle zerrt mich aus der
Karre.
Knarre
faucht, ich fauche auch.
Ein Loch im Schlauch!

10 Jahre Knast, dann Job als
Klomann.
Woran
liegtÂ´s, daÃŸ wider Sinn
ich glÃ¼cklich bin?

Ich grinse, also bin ich
bÃ¶se.
LÃ¶se
mein Problem mit Stil,
oh Projektil!

Text copyright 2025 by Blasebalq . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.